

Ergebnisprotokoll



Anlass: **Ordentliche Mitgliederversammlung**
(Einladungsschreiben vom 22.01.2010)

Datum: **25.02.2010**

Beginn: **19.00 Uhr**

Ende: **21.15 Uhr**

Ort: **Gaststätte Henning, Düppelstr. 6, 45663 Recklinghausen**

Anwesende: 43 stimmberechtigte Mitglieder der Initiative SÜD e.V.
2 nicht stimmberechtigte Personen

Vorsitzender: Herr Rudolf Hewuszt

Protokoll: Almut Pelster

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung der Versammlung

Der amtierende Vorsitzende, Herr Rudolf Hewuszt, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

Er erwähnt, dass Bürgermeister Herr Wolfgang Pantförder, Frau Marina Hajjar und Herr Peter Budschun aufgrund einer noch andauernden Ratssitzung später eintreffen wollen und vermittelt herzliche Grüße des 1. stellv. Bürgermeisters Herrn Ferdinand Zerbst.

Alle Anwesenden folgen stehend in einer Schweigeminute seinem Aufruf zum Gedenken an den plötzlich verstorbenen 2. stellv. Vorsitzenden, Herrn Ludger Lübbering.

Herr Hewuszt betont, dass die Einladungen zur heutigen ordentlichen Mitgliederversammlung an alle Mitglieder form- und fristgerecht versandt worden sind; Anträge sind bei ihm nicht eingegangen.

Somit ist die Mitgliederversammlung laut Satzung beschlussfähig, und zwar mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder.

Die Mitgliederversammlung stimmt zu, dass die einzelnen Wahlen per Handzeichen durchgeführt werden sollen.

Satzungskonform und nach einstimmigem Zuspruch des amtierenden Vorstandes auf der letzten Vorstandssitzung führt Herr Rudolf Hewuszt, trotz eines Einwandes, als Versammlungs- und Wahlleiter bis nach der Neuwahl des Vorstandes die ordentliche Mitgliederversammlung.

TOP 2: Wahl der Mandatsprüfer/Stimmzähler und des Protokollführers

Als Mandatsprüfer/Stimmzähler werden auf Vorschlag gewählt:

Herr Harald Seidler und Herr Bayram Türksev

Als Protokollführer wird auf Vorschlag gewählt:

Frau Almut Pelster

TOP 3: Berichte

TOP 3.1: Bericht des Vorsitzenden

Nach Anmerkung von Herrn Hewuszt haben alle Mitglieder einen „Kurzbericht 2009“ mit dem Einladungsschreiben erhalten. Er weist auf die vorliegende Broschüre hin, dem gesamten „Jahresrückblick 2009“, eine Dokumentation über Leistungen und Aktionen der „Initiative SÜD e.V.“ des letzten Jahres, die heute auch erstmalig nach der Versammlung bei Herrn Klenovsek als „CD“ erhältlich, als auch auf unserer Homepage im Internet nachzulesen sei.

Im Gesamtrückblick betont er die Existenz der „Initiative SÜD“ seit 9 ½ Jahren.

Nach 3 ½ Jahren Interessengemeinschaft strebten 57 Gründungsmitglieder, davon 42 interessierte Bürger und 15 juristische Personen (Vereine, Verbände etc.) die Änderung zu einem „eingetragenen Verein“ an. Heute zählt die „Initiative SÜD e.V.“ nun

132 Mitglieder, davon 105 interessierte Bürger und 27 juristische Personen.

Seit sieben Jahren gehören die Stadtteile Recklinghausen- „Süd und Grullbad“ zum Förderprogramm „Soziale Stadt NRW“, woraus insgesamt ca. 10,5 Mill. Euro, davon ca. 8,4 Mill. Euro Bundes- und Landesmittel sowie ca. 2,1 Mill. Euro städt. Eigenanteil, zur Verfügung standen bzw. stehen. Ca. 4,6 Mill. Euro sind noch nicht ausgegeben.

Aus den Investitionen von somit ca. 5,9 Mill. Euro, zuzüglich Mittel privater und anderer Investoren, sind folgende Projekte und Vorhaben zur „Stadtteilerneuerung“ entstanden oder werden noch fertig gestellt:

- das Seniorenzentrum an der Weißenburgstraße ist fertig gestellt
- Sanierung und Umbau des Stadthafens Recklinghausen-Süd ist abgeschlossen
- die Renaturierungen Emscher, Hellbach und Bärenbach dauern noch an
- der Südpark und das Hallenbad werden noch mehr an Qualität gewinnen
- der Platz vor dem REWE-Markt soll in diesem Jahr noch umgebaut werden
- der Umbau des Neumarktes beginnt noch in diesem Jahr
- im sozialen Bereich, vor allem bei Kinderspielplätzen, Schulen, Schulhöfen sowie bei der allgem. Kinder- und Jugendförderung, ist bereits vieles verbessert
- für die Bochumer Straße sind weitere Sanierungsmaßnahmen vorgesehen
- die Veranstaltungen der „Initiative SÜD e.V.“ haben sich zu einem festen Bestandteil im gesellschaftlichen Leben von Recklinghausen-Süd entwickelt

Das Förderprogramm „Soziale Stadt NRW“ wird voraus. im Jahre 2012/2013 auslaufen.

TOP 3.2: Bericht des Kassenführers

Der Kassenführer Herr Peter Klenovsek erläutert die Kassenbestände der letzten 3 Jahre 2007 – 2009 und beziffert folgende Kassenstände:

Ende 2007:	1.779,70 €	+	Vermögenswerte von:	1.226,76 €	(von 2007)
Ende 2008:	3.651,45 €	+	Vermögenswerte von:	1.226,76 €	(von 2007)
Ende 2009:	5.395,48 €	+	Vermögenswerte von:	2.337,44 €	(von 2009)

Zum Kassenbestand Ende 2009 gehören neben den Vermögenswerten aus dem Jahr 2007 als zusätzliche Sachwerte: 1 Beamer, 1 Laptop incl. Tasche und 1 Roll-Up.

Die Kassenbestände resultieren je aus dem Bestand des Vorjahres und den Einnahmen sowie Ausgaben der jeweiligen Jahre.

Zu den Einnahmen zählen:

Mitgliedsbeiträge, Erwirtschaftung d. Veranstaltungen, Spenden, Zinsen, Förderung Süder Gesprächstreff

Zu den Ausgaben zählen:

Kosten für Veranstaltungen, Druck- u. Portokosten, Strato (Internet), Fleyer, Notarkosten, Aufkleber Süd, Miete Süder Gesprächstreff, Haftpflicht, Inventar, Entgelte, Storno

Herr Klenovsek betont, dass die großzügigen Spenden der Firmen „Ostermann“ und „Mills United“ zum „Lichterfest 2010“ in Höhe von ca. 1.500,- € bereits im Kassenstand Ende 2009 enthalten, aber für die Veranstaltung in 2010 vorgesehen sind.

Bestand bereinigt: 3.895,48 €

TOP 3.3: Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Herr Holger Schulenberg berichtet:

Zur Kassenprüfung konnten die Prüfer Herr Klaus Bultmann und Herr Holger Schulenberg am 20.01.2010 zwischen 15.00 und 15.40 Uhr am Wohnort der Familie Klenovsek in Anwesenheit des Kassenführers Herrn Peter Klenovsek sowie des stellv. Kassenführers Herrn Michael Decker anhand von Belegen und Dokumenten sämtliche Einnahmen und Ausgaben der Kalenderjahre 2007 - 2009 der „Initiative SÜD e.V.“ einsehen.

Alle Buchungen waren lückenlos verifizierbar und wurden korrekt ausgeführt.

Die Kassenprüfer bedanken sich im Namen der „Initiative SÜD e.V.“ für die geleistete Arbeit und empfehlen die Entlastung des Kassenführers Herrn Peter Klenovsek und seines Stellvertreters Herrn Michael Decker.

Außer der Betroffenen stimmen alle anwesenden Mitglieder der Entlastung zu.

TOP 3.4: Bericht der Mandatsprüfer / Stimmzähler

Die Mandatsprüfer Herr Harald Seidler und Herr Bayram Türksev berichten:

Von den 45 Anwesenden sind 43 Personen „stimmberechtigte Mitglieder“.

Die 2 nicht stimmberechtigten Personen erklären sich folgendermaßen:

- der Caritasverband ist mit 2 Personen vertreten; nur 1 Person ist stimmberechtigt
- ein Mitglied ist mit seiner Ehefrau erschienen, die nicht stimmberechtigt ist

TOP 4: Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag des Kassenprüfers, Herrn Holger Schulenberg, wird der Entlastung des bisher amtierenden Vorstandes, außer von den Betroffenen selbst, zugestimmt.

TOP 5: Neuwahl des Vorstandes

Für eine Wiederwahl stehen nicht mehr zur Verfügung:

- der Vorsitzende Herr Rudolf Hewuszt
- der stellv. Kassenführer Herr Michael Decker aus gesundheitlichen Gründen

Der Vorsitzende Herr Rudolf Hewuszt erklärt:

Er leitet die „Initiative SÜD e.V.“ jetzt fast 10 Jahre und wird im April 74 Jahre alt; es sei Zeit für jüngere Leute.

Außerdem sei jetzt der richtige Zeitpunkt, da alle wichtigen Weichen gestellt sind, auch wenn die Details und die Umsetzungen teilweise noch erfolgen müssen.

Jetzt sei der Zeitpunkt gekommen, für SÜD selbsttragende Strukturen zu schaffen, auch für die Zeit nach dem Auslaufen des Förderprogramms „Soziale Stadt NRW“.

Es folgt die „Neuwahl des Vorstandes“ bei offener Wahl per Handzeichen.

Die einstimmig im bisher amtierenden Vorstand erarbeiteten Vorschläge zur Wahl des neuen Vorstandes werden ohne Gegenvorschläge wie folgt gewählt:

TOP 5.1 - TOP 5.7

Vorsitzender:	Gerd Liebetanz	41 – 1 – 1	(Ja–Nein–Enthaltung)
1. stellv. Vorsitzender:	Christian Schmidt	42 – 0 – 1	
2. stellv. Vorsitzende:	Marina Hajjar	42 – 1 – 0	
Schriftführerin:	Almut Pelster	43 – 0 – 0	
stellv. Schriftführer:	Hans Knoblauch	41 – 0 – 2	
Kassenführer:	Peter Klenovsek	42 – 0 – 1	
stellv. Kassenführer:	Paul Müller	42 – 0 – 1	

Die anwesenden, neu gewählten Vorstandsmitglieder nehmen jeweils mit mündlichem Einverständnis die Wahl an.

Von den nicht anwesenden, neu gewählten Vorstandsmitgliedern liegen eine mündliche Erklärung von Frau Marina Hajjar wegen plötzlicher Verhinderung der Anwesenheit durch eine noch andauernde Ratssitzung, als auch eine schriftliche Erklärung von Herrn Hans Knoblauch wegen Abwesenheit durch früh geplanten Urlaub zur Annahme der Wahl, im Falle ihrer Wahl, vor.

TOP 5.8: Erweiterung des Vorstandes

Als Versammlungsleiter plädierte Herr Rudolf Hewuszt im Namen des alten Vorstandes für eine „Erweiterung des Vorstandes um 4 Beisitzer“.

Folgende Argumente sprechen für diese Erweiterung:

- die stark gestiegene Mitgliederzahl
- zusätzliche Arbeit, z. B. „Internet“
- die neu eingerichtete Arbeitsgruppe 3
- intensive Mitarbeit in allen Arbeitsgruppen
- neue Projekte und Veranstaltungen
- zur besseren Verzahnung Vorstand – Mitglieder

Nicht nur für diese „Erweiterung des Vorstandes“, sondern auch für das Anstreben einer „Gemeinnützigkeit“ der „Initiative SÜD e.V.“ muss auf der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung eine „Satzungsänderung“ beschlossen werden.

Nach Abfrage wird die sinnvoll argumentierte Erweiterung von den anwesenden Mitgliedern ohne Einwand befürwortet.

Auf Vorschlag werden folgende Mitglieder ohne Gegenvorschlag als Beisitzer gewählt:

Beisitzer:	Peter Budschun	39 – 0 – 4	(Ja-Nein-Enthaltung)
Beisitzer:	Christoph Kortenjann	41 – 0 – 2	
Beisitzer:	Harald Seidler	40 – 0 – 3	
Beisitzer:	Bayram Türksev	39 – 0 – 4	

Bis zur Satzungsänderung sind die als „Beisitzer“ gewählten Mitglieder nur beratend und nicht stimmberechtigt tätig.

Abschließend gratuliert Herr Rudolf Hewuszt allen Vorstandsmitgliedern zur Wahl, insbesondere seinem Nachfolger Herrn Gerd Liebetanz, und wünscht dem Team eine gute, erfolgreiche Zusammenarbeit.

Mit Dankesworten über den unermüdlichen Einsatz seit der Gründung und Überreichung eines Blumenstraußes schlägt der neue Vorsitzende den scheidenden Vorsitzenden zur Wahl als „Ehrevorsitzenden“ vor.

Im Konsens aller anwesenden Mitglieder wird „Herr Rudolf Hewuszt“ sofort einstimmig zum „Ehrevorsitzenden“ der „Initiative SÜD e.V.“ gewählt.

TOP 6: Neuwahl des Vertreters der Initiative SÜD e.V. in der Lenkungsgruppe Süd/Grullbad

Der neue Vorsitzende „Herr Gerd Liebetanz“ bedankt sich zunächst ganz herzlich bei den Wählerinnen und Wählern, übernimmt die Versammlungsleitung und vermittelt einen kurzen Einblick in die zukünftige Vorstandsarbeit. Dazu zählen:

- die Fortführung der bisherigen Vorstandsarbeit
- die Intensivierung der Arbeitsgruppen:
 - **AG 1: „Stadtteilzentrum Süd“** Ltg.: Gerd Liebetanz
Weiterentwicklung und Umsetzung unseres 10-Punkte-Programm v. 16.08.2008
 - **AG 2: „Die Wohnquartiere“** Ltg.: Marina Hajjar
Zusammenarbeit mit den Bewohnern zwecks Verbesserungen
 - **AG 3: „Zusammenarbeit in Süd“** Ltg.: Christian Schmidt
Anstreben und Realisierung von Zusammenarbeit unterschiedlicher Gruppen in Projekten, insbes. mit unseren ausländischen Mitbürgern
Internet-Angebot: Vereine, Terminkalender, Diskussionsforum
Süder Gesprächstreff
- Bildung einer Projektgruppe wegen Satzungsänderung
(Peter Klenovsek, Christian Schmidt, Bayram Türksev)
- Weiterentwicklung und Fortführung des Veranstaltungsprogramms

Der neue Vorsitzende betont, dass zur Realisierung dieser Ziele die gewählten Beisitzer eine wichtige Bereicherung in der Mithilfe der Vorstandsarbeit bilden.

Als Vertreter der „Initiative SÜD e.V.“ in der Lenkungsgruppe Süd/Grullbad werden die Herren Gerd Liebetanz und Peter Klenovsek in Blockabstimmung mehrheitlich gewählt, per Akklamation heißt es aber auch: der neue Vorstand solle unter sich entscheiden.

Da Herr Gerd Liebetanz als noch Vorsitzender der Süder Werbe- u. Interessengemeinschaft (SWIG) bis zu ihrer Neuwahl April/ Mai 2010 deren Vertreter in der Lenkungsgruppe Süd/Grullbad ist, wird Herr Peter Klenovsek ihn zunächst für die „Initiative SÜD e.V.“ vertreten.

TOP 7: Wahl der Kassenprüfer

Die bisherigen Kassenprüfer „Herr Holger Schulenberg“ und „Klaus Bultmann“ werden im Block einstimmig wiedergewählt.

Als 3. Kassenprüfer wird „Herr Helmut Möhlen“ mit zwei Enthaltungen gewählt.

TOP 8: Verschiedenes

Um zur Mitarbeit in den jeweiligen Arbeitsgruppen anzuregen, sollen die Mitglieder durch ein Rundschreiben über die Thematisierung des Arbeitsfeldes mit Ankündigung von Sitzungsterminen in Kenntnis gesetzt werden. Ebenso könne eine erforderliche Mithilfe bei entsprechenden Veranstaltungen frühzeitig organisiert werden.

Demgegenüber stehen allerdings die vielen Portokosten.

Zur Portoreduzierung einigt sich die Schriftführerin Frau Almut Pelster mit den anwesenden Mitglieder-Ehepaaren auf nur 1 Info-Schreiben bei den Postzusendungen.

Der Kassenführer Herr Peter Klenovsek kündigt den Druck neuer Anmeldeformulare an und bittet um rechtzeitige Benachrichtigung bei Bankwechsel, Kontoveränderung sowie bei Änderung der Adresse, Telefon und E-Mail-Anschrift.

Nach Abfrage um weitere Wortmeldungen, mit dem Ergebnis „keine“, beendet der neue Vorsitzende Gerd Liebetanz gegen ca. 21.15 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung.

gez.: Almut Pelster

